

## (K)EIN HAUS FÜR DIE BUNDESLADE

König David, Einheit 3 – Ablauf Kindergottesdienst

Bibeltext: 2. Samuel 7

Quellen:

Kleine Leute – Großer Gott Heft 21, Einheit 15

### VORBEREITUNG UND START

1. Denkt dran: Alles kann – nix muss! Der Kindergottesdienst soll euch gut tun und kein zusätzlicher Stresspunkt auf eurer Liste sein! Wählt die Elemente aus, die für euch passen.
2. Kindergottesdienst muss nicht unbedingt am Sonntag stattfinden – wie wär's zum Beispiel am Freitagabend, um gemeinsam ins Wochenende zu starten?
3. Legt gemeinsam das benötigte Material bereit.
4. Sucht euch einen besonderen Platz in der Wohnung/im Haus aus, an dem ihr euch alle wohlfühlt. Für einige Aktionen solltet ihr an einem Tisch sitzen. Bei anderen könnt ihr es euch auch auf dem Sofa oder dem Boden gemütlich machen.
5. Zündet eine Kerze an zum Zeichen, dass euer Gottesdienst beginnt.

### MATERIALLISTE

- Ablauf Kindergottesdienst, ausgedruckt oder auf dem Handy, Tablet, Laptop
- Kerze und Feuerzeug
- Erzählvorlage (s. unten in dieser Datei)
- Bildpuzzle (s. unten in dieser Datei), ausgedruckt und auseinandergeschnitten
- 1 dünner Stift und 1 Wachsmalstift

#### FÜR DIE BAU-AKTION:

- 1 Haus, das vor dem Gottesdienst aus Bausteinen gebaut wurde
- 1 Würfel
- Brief (s. unten in dieser Datei), ausgedruckt, zusammengefaltet und im Haus versteckt

#### FÜR DIE SEGENSBLÜTEN:

- Blütenvorlagen (s. unten in dieser Datei)
- Scheren und Buntstifte
- Schüssel mit Wasser

#### OPTIONAL

- christliche/s Lieblingslied/er auf CD oder als MP3 und Abspielmöglichkeit (alternativ: Musikinstrument/e)



### GEBET

Eine/r von euch spricht ein Gebet, zum Beispiel so:

*Lieber Vater im Himmel, danke, dass du hier bei uns bist und auch schon die ganze letzte Woche bei uns warst. Bitte segne unsere Gemeinschaft: Schenk uns Momente, in denen wir zusammen lachen und voneinander lernen können – jetzt im Gottesdienst und auch danach noch den ganzen Tag. Amen*



### LIED

Singt gemeinsam ein Lied, das ihr mögt und vielleicht sogar auswendig könnt. Dazu könnt ihr Instrumente spielen oder das Lied von CD o. ä. abspielen, ihr könnt klatschen, tanzen oder still dasitzen – je nachdem, was zu dem Lied passt und was ihr mögt.

Und wenn ihr den Text nicht kennt? Dann summt einfach mit!



### BIBELGESCHICHTE // 2. SAMUEL 7

Ein Kind, das schon lesen kann, darf diesmal die Geschichte vorlesen. Währenddessen entsteht ein Puzzle-Bild, denn an manchen Stellen werden Bildteile in die Mitte gelegt (siehe Angaben in der Erzählvorlage).

Nach dem Ende der Geschichte könnt ihr gemeinsam über folgende Fragen nachdenken:

#### FÜR JÜNGERE KINDER:

- Warum möchte David einen Tempel bauen?
- Was sagt sein Freund dazu?
- Was sagt Gott dazu?
- Wie fühlt sich David, als Gott ihm sagt, er will kein Haus?
- Was heißt „segnen“?
- Wie findet ihr den neuen Plan von Gott?

#### FÜR ÄLTERE KINDER:

- Was hat David von Gottes Versprechen?
- Wer ist der letzte König in Davids Königshaus? (Lest nach: Matthäus 1,6-16)
- Haben wir heute etwas von Gottes Versprechen an David?
- Hat das Volk Israel etwas von Gottes Versprechen an David? (Lest nach: 2. Samuel 7,24)



## BAU-AKTION „STEIN UM STEIN“

Vor dem Gottesdienst wird ein Haus aus Bausteinen gebaut und darin der ausgedruckte und gefaltete Brief versteckt.

Dann wird reihum gewürfelt. Bei einer Eins oder Zwei (oder Gelb oder Rot auf einem Farbwürfel) darf das Kind, das diese Zahl gewürfelt hat, einen Baustein abbauen. Im Inneren des Hauses kommt Stück für Stück der Brief zum Vorschein, der ganz zum Schluss aufgefaltet und angeschaut wird. Darauf ist zu lesen: „Ich will dich beschenken, David. Deine Söhne werden immer Könige von Israel sein. Und eines Tages wird Jesus der König von Israel und der ganzen Welt sein.“



## BASTEL-TIPP „SEGENSBLÜTEN“

Jede/r erhält eine Blütenvorlage zum Ausschneiden. Die Blüten können mit Buntstiften verziert werden (Filzstifte verlaufen im Wasser). Nun werden alle Blütenblätter nach innen gefaltet. Legt man solch eine Blume kurz in Wasser, öffnet sie ihre Blütenblätter. Jede/r kann mehrere Blüten basteln. Sie können später an Freunde und Nachbarn verschenkt werden.



## SEGEN

Zum Schluss des Gottesdienstes könnt ihr euch gegenseitig Segen zusprechen. Dafür könnt ihr eure gebastelten Segensblüten nutzen: Jede/r schenkt einem/r Anderen eine Segensblüte. Legt sie in eine Schüssel mit Wasser und beobachtet, wie sie sich öffnet. Welcher Segensspruch steht darauf?

Zum Zeichen dafür, dass der Gottesdienst endet, darf das jüngste Kind die Kerze auspusten.

# BIBELGESCHICHTE

*Erzählt von Teena Wienand*

*Die nummerierten Bildteile, ein Wachsmalstift und ein dünner Stift liegen bereit.*

*König David (Teil 1) in die Mitte legen.* Viele Jahre sind vergangen. David geht es als König immer noch sehr gut. Die neue Stadt ist sein Zuhause geworden. David darf in einem schönen, großen Palast wohnen. *Den Palast (Teil 2) dazu legen, sodass David vor dem Palast steht.* Die Menschen mögen David als König. Eigentlich ist er sehr zufrieden.

Aber da gibt es eine Sache, die David stört: Die Bundeslade steht immer noch in einem Zelt. *Das Zelt (Teil 3) neben David legen.* Das findet David nicht so gut. Die Bundeslade ist doch etwas sehr Besonderes und Wichtiges. Für Gott und für David. Hier können alle Menschen merken, dass Gott da ist.

David hat eine Idee. Er würde gerne ein Haus bauen, in dem die Bundeslade stehen kann. Es soll ein schöner großer Tempel werden. Viel schöner noch als sein eigenes Haus. *Den Tempel (Teil 4) dazulegen, sodass er um die Bundeslade herum erkennbar wird.*

David erzählt seinem Freund Nathan von seiner Idee. *Nathan (Teil 5) unter das Zelt legen.* Nathan ist auch ein Freund Gottes und hat Gott sehr lieb. Nathan findet Davids Idee toll.

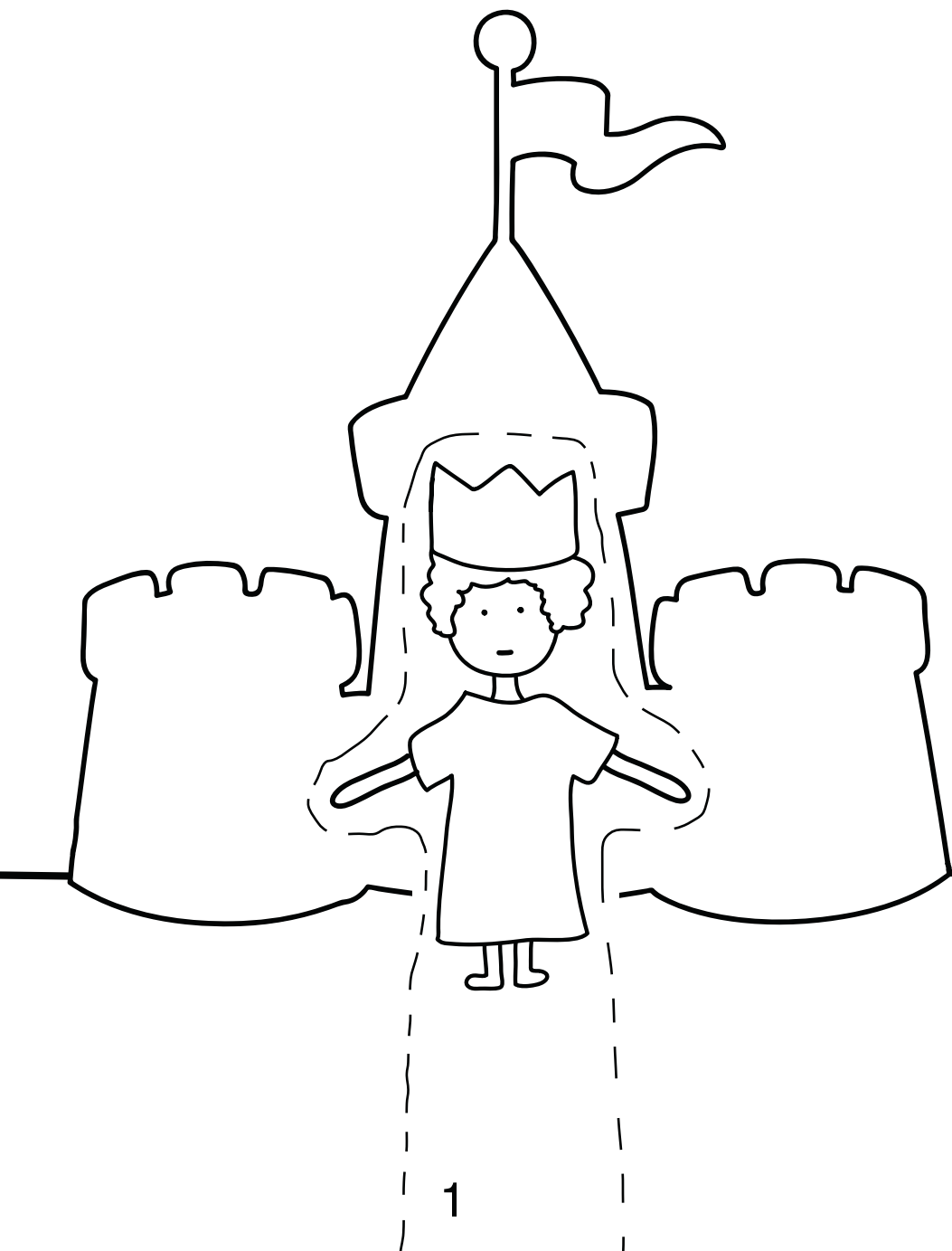
Aber in der Nacht hat Nathan einen Traum. Nathan hört, wie Gott zu ihm sagt: Geh zu David und sage ihm: Gott braucht kein Haus für die Bundeslade. Die Bundeslade hat schon so lange Zeit einen guten Platz im Zelt und kann auch noch weitere Zeit dort stehen. Das hat Nathan also geträumt.

Am nächsten Morgen kommt Nathan zu David. Nathan ist gar nicht fröhlich. *An der Figur Nathan Mundwinkel nach unten einzeichnen.* Nathan sagt zu David: „Gott möchte kein Haus für die Bundeslade.“ *Mit einem Wachsmalstift den Tempel übermalen, bis er nicht mehr zu erkennen ist.*

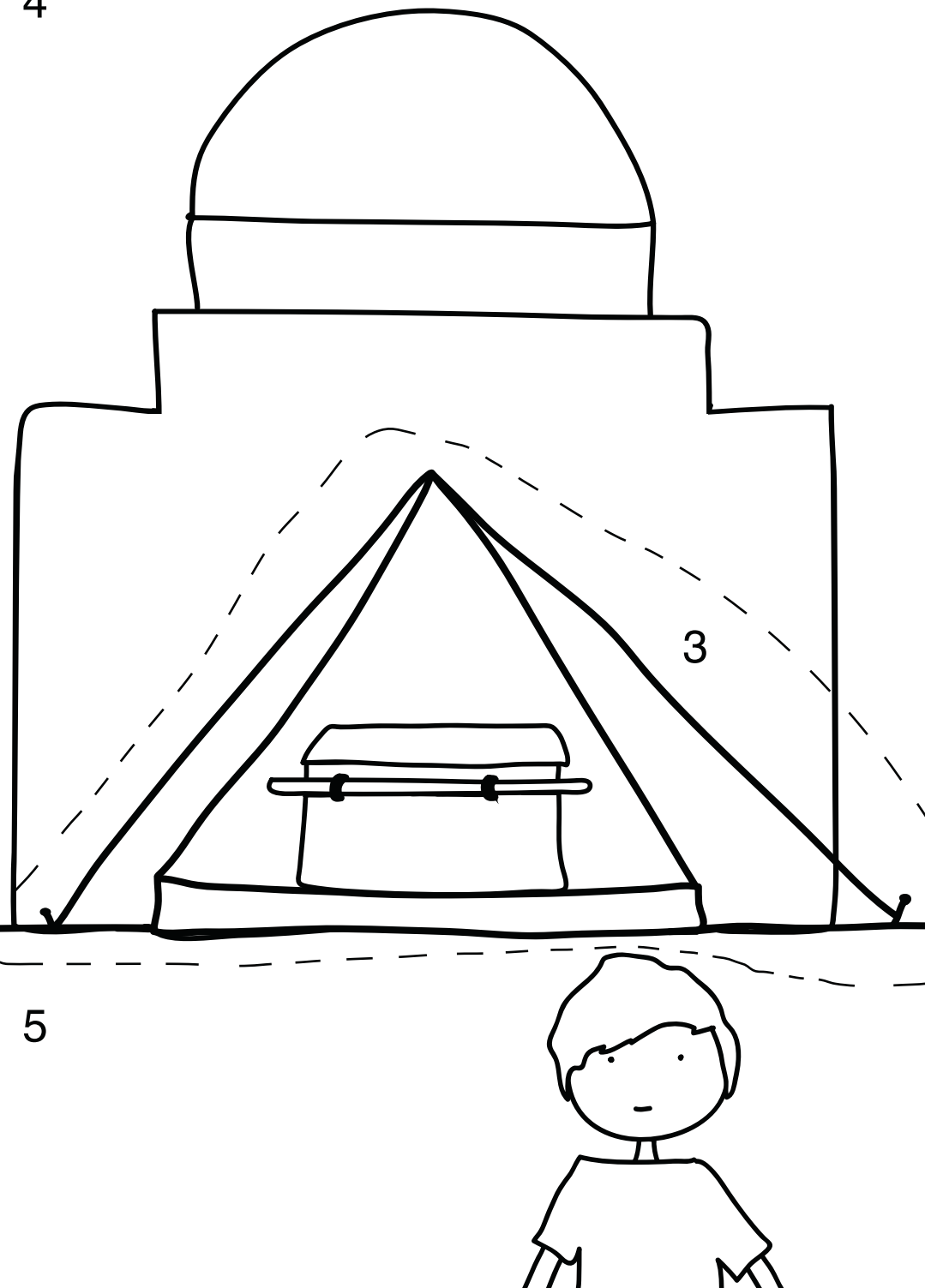
Aber Gott hat im Traum noch etwas zu Nathan gesagt. Gott hat gesagt, dass er immer ganz nah bei David war. Gott war es, der David zum König

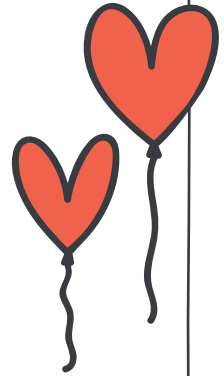
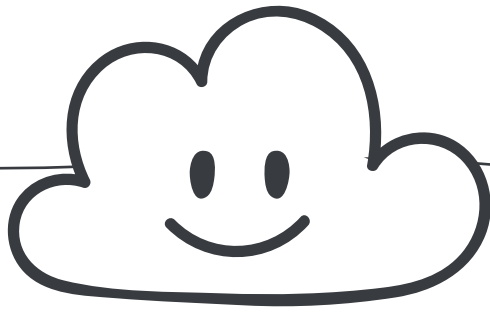
gemacht hat. Gott möchte David immer weiter beschützen. Auch seine Söhne werden Könige von Israel sein. Und eines Tages wird es einen König geben, der so groß und herrlich sein wird, wie keiner zuvor. Das macht David richtig fröhlich. *An der Figur David Mundwinkel nach oben einzeichnen.* Gottes Versprechen ist super – er will David segnen. Das beste was David passieren kann. Für David ist Gott der Größte!

2

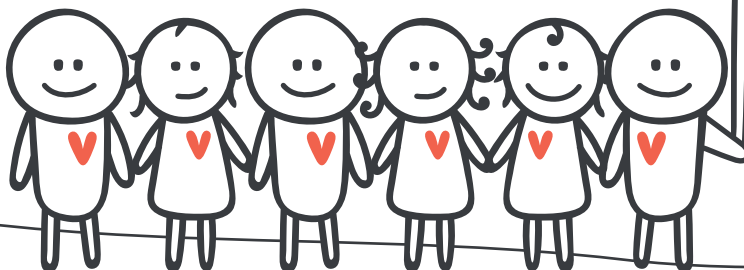
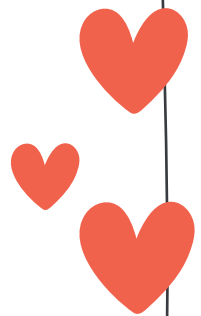
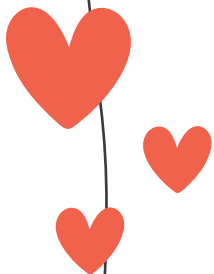
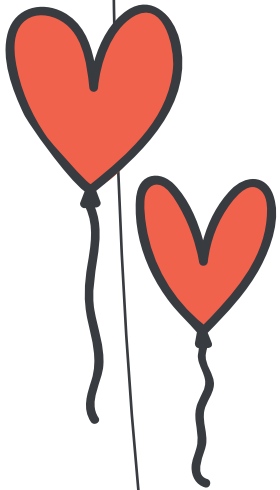


4





Ich will dich  
beschenken, David.  
Deine Söhne werden  
immer Könige von  
Israel sein. Und eines  
Tages wird Jesus der  
König von Israel und  
der ganzen Welt sein.



Die Blüte wird auf buntes  
Papier ausgedruckt und  
an der gestrichelten Linie  
entlang ausgeschnitten.

Nun faltet man die  
Blütenblätter an der  
durchgezogenen Linie zur  
Mitte hin. Fertig ist die Blume.  
Wenn man sie kurz in Wasser  
legt, öffnet sie ihre Blüte von  
ganz alleine. Aber schnell  
wieder herausholen, sonst  
weicht sie auf.

